# Ein Telefonbuch in Kürze?

Dagmar W. schickt uns folgende Frage: «Liebe Askforce!», schreibt sie, und weiter: «Ist es Ihrer Meinung nach möglich, ein Telefonbuch zusammenzufassen und wie würden Sie dabei vorgehen?» Ja, ein Leckerbissen von einer Frage, doch von A bis Z complex

Da ist zunächst die psychologisch-historische Ebene. Sie ergibt sich aus dem Wohnort der Fragestellerin: Morges. Ein Blick in die roten Seiten des Telefonbuches genügt und die Askforce mit Hauptsitz in Bern wird gewahr: Morges liegt im Waadtland. Das Waadtland aber wurde 1536 von Bern erobert. Frau W. ist Nachfahrin der Untertanen der Vorfahren der Askforce. Auch wenn die politische Situation heute eine andere ist: Für die Askforce heisst dies, dass die Frage von Frau W. möglichst behutsam beantwortet sein will. Keinesfalls dominant. Es sollen ja nicht alte Wunden aufgerissen werden.

Zur Komplexität trägt ferner die inhaltliche Ebene der Frage bei. Ein Telefonbuch zusammenfassen. Ist ein Telefonbuch vielleicht Hans was Heiri? Nein, eben gerade nicht. Viel zu bernisch-imperialistisch, der Vorschlag. Aber wer steht eigentlich an erster Stelle des absolut zufällig ausgewählten Telefonbuchs Bern Stadt und Region? AA, die Anonymen Alkoholiker. Und wer am Schluss? ZZCom, Internet Solutions. Lässt sich aus dieser reizvollen alphabetischen Klammer vielleicht eine Telefonbuchkurzformel destillieren beziehungsweise komprimieren? Ist das Telefonbuch eine einzige Präventionsbotschaft, dahingehend, dass sich früher oder später dem Trunke ergebe, wer nur noch in der virtuellen Welt lebe? Nein.

Apropos Internet: Wer braucht heute noch Telefonbücher? Heute gibt es Twixtel und andere Tools. Und es gibt portable Maschineli, auf denen Telefonbücher im Quadrat gespeichert werden können. Das führt uns zur Antwort auf Ihre Frage, Frau W.: Ja, es ist möglich, ein Telefonbuch zusammenzufassen, und die Askforce würde dabei folgendermassen vorgehen: Telefonbuch auf den Altpapierstapel legen. Ein Stück Schnur holen. Altpapierstapel mit der Schnur zusammenfassen. Der Altpapierabfuhr übergeben.

Askforce Nr. 298,
18. Dezember 2006